

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Innsbruck Alpine Trailrun Festival

§ 1 Anwendungsbereich – Geltung

(1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend "AGB") in ihrer jeweils gültigen Fassung gelten für die Laufwerkstatt und den durchführenden Verein "Club Laufwerkstatt", Klammsstraße 116, 6020 Innsbruck (nachfolgend „Veranstalter“) durchgeführte Innsbruck Alpine Trailrun Festival (nachfolgend „Veranstaltung“) und regeln das zwischen den TeilnehmerInnen der Veranstaltung und dem Veranstalter zustande kommende Rechtsverhältnis.

(2) Sämtliche Erklärungen der TeilnehmerInnen gegenüber dem Veranstalter sind an den Verein Club Laufwerkstatt unter der in Abs. 1 genannten Adresse zu richten.

(3) Die Teilnahmebedingungen gelten für alle TeilnehmerInnen des Innsbruck Alpine Trailrun Festivals.

§ 2 Teilnahmebedingungen – Sicherheitsmaßnahmen

(1) Teilnahmeberechtigt sind alle Personen, die sich beim Veranstalter ordnungsgemäß angemeldet haben. Der Veranstalter behält sich jedoch das Recht vor, eine Teilnahme ohne Angaben von Gründen zu verweigern. Startberechtigt ist also prinzipiell jeder, der sämtliche von dem Veranstalter in der Veranstaltungsausschreibung für die jeweilige Veranstaltung festgelegten Voraussetzungen bzw. die Teilnahmebedingungen lt. AGBs erfüllt. Nicht startberechtigt sind Begleitpersonen, die sich Fahrrädern, Rollerskates oder sonstiger Gefährte bzw. Hilfsmittel bedienen.

(2) Der Veranstalter behält sich das Recht vor, bei Verdacht der Missachtung des Fair-Plays, ein Team bzw. TeilnehmerIn aus der Wertung zu nehmen, zu disqualifizieren oder diese in einer Sonderwertung zu werten. Die Entscheidung darüber obliegt allein dem Veranstalter bzw. der Rennleitung.

(3) Die persönliche Startnummer darf nicht verändert oder der Werbeaufdruck unsichtbar oder unkenntlich gemacht werden. Die persönliche Startnummer ist an der Vorderseite des Oberkörpers zu tragen.

(4) Den Anweisungen des Veranstalters und seines entsprechend kenntlich gemachten Personals sowie des Sicherheitspersonals ist unbedingt Folge zu leisten. Bei jeglichen Zuwiderhandlungen, die den ordnungsgemäßen Verlauf der Veranstaltung stören oder die Sicherheit der übrigen TeilnehmerInnen gefährden können, ist der Veranstalter berechtigt, den jederzeitigen Ausschluss der betreffenden TeilnehmerInnen von der Veranstaltung und / oder einen Ausschluss der TeilnehmerInnen von der Zeitwertung (Disqualifizierung) auszusprechen.

(5) Rechtlich bindende Erklärungen können gegenüber den TeilnehmerInnen nur von dem hierfür befugten Personenkreis des Veranstalters abgegeben werden. Zu diesem Personenkreis zählen insbesondere die Veranstaltungsleitung vor Ort und die Angehörigen der die Veranstaltung betreuenden medizinischen Dienste, die bei entsprechenden

gesundheitsgefährdenden Anzeichen zum Schutz der TeilnehmerInnen dieser auch die Teilnahme bzw. Fortsetzung der Teilnahme an der Veranstaltung untersagen können.

(6) Der Veranstalter stellt den Teilnehmenden folgende Infrastruktur zur Verfügung:

- Markierte Laufstrecken
- Verpflegung (auf der Strecke und im Ziel)
- Streckenkarte, GPX-Track

Jede/r Läufer hat folgenden Utensilien mitzuführen, die vor dem Start kontrolliert werden:

	K110	K85	K65	K42	K25	K15
Bergversicherung (rescue insurance)	x	x	x	x	x	x
Mobilfunkgerät (Smartphone/Handy)	x	x	x	x	x	x
Trail Laufschuhe (griffige Sohle)	x	x	x	x	x	x
Funktionelle Laufbekleidung	x	x	x	x	x	x
Trinkbecher	x	x	x	x	x	x
Personalausweis und Krankenversicherungskarte	x	x	x	x	x	x
Erste-Hilfe-Paket (Rettungsdecke, elastische Bandage & Tape)	x	x	x	x		
1 Liter Flüssigkeit / Liquids	x	x	x	x		
0,5 Liter Flüssigkeit / Liquids					x	x
2 Riegel (mind. 500 kcal)	x	x	x	x		
Stirnlampe	x	x				

(7) Nachdem die Veranstaltung in der Natur stattfindet empfiehlt der Veranstalter das Mitführen von Schuhspikes, da es zur Querung von Schneefeldern kommen kann. Je nach Wetterlage behält sich der Veranstalter vor Schuhspikes kurzfristig in die Pflichtausrüstung aufzunehmen.

(8) Nachdem diese Veranstaltung in teils unberührter Natur stattfindet, ist das deponieren von Abfällen in der freien Natur verboten. Auch sonst wird ein umweltgerechtes Verhalten vorausgesetzt. Bei gesundheitlichen Problemen oder bei Unfällen von anderen TeilnehmerInnen besteht die Pflicht, Erste Hilfe zu leisten.

§ 3 Anmeldung – TeilnehmerInnenbeitrag – Zahlungsbedingungen – Rückerstattung

(1) Die Anmeldung ist nur online auf den Internetseiten des Veranstalters (www.innsbruck-alpine.at) unter Angabe einer gültigen Email-Adresse möglich und kommt mit Abschicken der Anmeldungsbestätigung zustande. Anmeldungen per email werden nicht angenommen. Die Anmeldung erfolgt durch die anmeldende Person auch im Auftrag und mit entsprechender Vollmacht für alle in der Anmeldung angeführten TeilnehmerInnen (Team), für deren Vertragsverpflichtung die anmeldende Person wie für ihre eigenen Verpflichtungen einsteht. Mit der Anmeldung akzeptiert die/der TeilnehmerIn bzw. die Erziehungsberechtigten die AGB für sich und – falls ein Team angemeldet wird – für das gesamte Team.

(2) Mit Bestätigung der Anmeldung ist auch die Verpflichtung zur rechtzeitigen, umgehenden Überweisung der Anmeldegebühr verbunden.

(3) Sofern das Teilnehmerlimit noch nicht erreicht ist und die organisatorischen Bedingungen dies zulassen, kann auch am Veranstaltungstag eine Anmeldung per Barzahlung erfolgen.

(4) Die Teilnahme ist ein höchstpersönliches Recht und nicht übertragbar. Startnummern und personalisierte Teilnehmerunterlagen sind nicht übertragbar.

(5) Bei nachträglichen Änderungen der Anmeldedaten wird eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr von 15€ erhoben.

(6) Der Veranstalter setzt ein organisatorisches Limit (Zahl der TeilnehmerInnen) fest, das in der Ausschreibung der betreffenden Veranstaltung oder zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben wird. Anmeldungen, die das Limit überschreiten, werden nicht angenommen. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme besteht nicht.

(7) Eine Rückerstattung des bereits entrichteten Teilnehmerbeitrags durch den Veranstalter kommt nur im Falle eines vollständigen, endgültigen Ausfalls der Veranstaltung in Betracht. Muss die Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt abgesagt oder terminlich verlegt werden, so besteht seitens der TeilnehmerInnen kein Anspruch auf Rückerstattung des Teilnehmerbeitrages und sonstiger Kosten. Dies gilt auch insbesondere für wetterbedingte Absagen/Verlegungen.

§ 4 Haftungsausschluss

(1) Die Veranstaltung findet grundsätzlich bei jedem Wetter statt. Sollte der Veranstalter jedoch aufgrund höherer Gewalt oder entsprechender behördlicher Anordnungen oder aus Sicherheitsgründen verpflichtet sein, Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen oder diese abzusagen, besteht keine Schadenersatzpflicht des Veranstalters gegenüber den TeilnehmerInnen, es sei denn, die Absage einer Veranstaltung erfolgt auf Grund vom Veranstalter zu vertretender grober Fahrlässigkeit oder Vorsatzes. Gleiches gilt für den Abbruch einer Veranstaltung.

(2) Der Veranstalter haftet nicht für nicht wenigstens grob fahrlässig verursachte Sach- und Vermögensschäden; ausgenommen von dieser Haftungsbegrenzung sind Schäden, die auf der schuldhaften Verletzung einer vertraglichen Hauptleistungspflicht des Veranstalters beruhen sowie für schuldhaft verursachte Personenschäden (Verletzungen von Leben, Körper oder Gesundheit einer/eines Teilnehmerin/Teilnehmers). Die vorstehenden

Haftungsbeschränkungen erstrecken sich auch auf die persönliche Schadenersatzhaftung der Angestellten, Vertreter, Erfüllungsgehilfen und Dritter, derer sich der Veranstalter im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung bedient bzw. mit denen er zu diesem Zweck vertraglich verbunden ist.

(3) Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für gesundheitliche Risiken der TeilnehmerInnen im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung. Es obliegt der/dem TeilnehmerIn, ihren/seinen Gesundheitszustand vorher zu überprüfen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr und Risiko. Für Unfälle, Verletzungen oder Schäden an einer Person oder Sache, die durch andere TeilnehmerInnen oder außen stehende Dritte verursacht werden, übernimmt der Veranstalter keinerlei Haftung.

(4) Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für von den TeilnehmerInnen verwahrten Gegenstände; die Haftung des Veranstalters aus grobem Auswahlverschulden bleibt unberührt.

(5) Mit der Anmeldung werden die Wettkampfbestimmungen und Organisationsvorschriften sowie eventuelle Änderungen anerkannt.

§ 5 Datenerhebung und -verwertung

(1) Personenbezogene Daten sind Daten, die dazu genutzt werden können, die Identität der TeilnehmerInnen festzustellen. Darunter fallen Informationen wie z.B. der richtige Name der/des Teilnehmerin/Teilnehmers, ihre/seine Anschrift oder das Geburtsdatum.

(2) Die bei Anmeldung von den TeilnehmerInnen angegebenen personenbezogenen Daten werden gespeichert und zu Zwecken der Durchführung und Abwicklung der Veranstaltung herangenommen. Dies gilt insbesondere für die zur Zahlungsabwicklung notwendigen Daten. Mit der Anmeldung willigt die/der TeilnehmerIn in eine Speicherung der Daten zu diesem Zweck ein.

(3) Die im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung gemachten Fotos, Filmaufnahmen und Interviews der TeilnehmerInnen in Rundfunk, Fernsehen, Internet, Printmedien, Büchern, fotomechanischen Vervielfältigungen (Filme, Videokassette etc.) können vom Veranstalter ohne Anspruch auf Vergütung auch für Presseveröffentlichungen, PR- und Werbezwecke verbreitet und veröffentlicht werden.

(4) Die gemäß Abs. 1 gespeicherten personenbezogenen Daten werden an einen kommerziellen Dritten für organisatorische Zwecke, insbesondere der Zeitmessung, Erstellung der Ergebnislisten sowie der Einstellung dieser Listen auf den Internetseiten des Veranstalters weitergegeben. Mit der Anmeldung willigen die TeilnehmerInnen in eine Speicherung und Weitergabe der Daten zu diesem Zweck ein.

(5) Es werden Name, Vorname, Geburtsjahr, Geschlecht, ggf. Verein oder Teamname, Startnummer und Ergebnis (Platzierung und Zeiten) der TeilnehmerInnen zur Darstellung von Starter- und Ergebnislisten in allen relevanten die Veranstaltung begleitenden Medien abgedruckt bzw. veröffentlicht. Mit der Anmeldung willigen die TeilnehmerInnen in eine Speicherung und Verwertung der personenbezogenen Daten zu diesem Zweck ein.

(6) Die gemäß Abs. 1 gespeicherten, personenbezogenen Daten werden für interne Marktforschungszwecke des Veranstalters verwendet. Mit der Anmeldung willigen die TeilnehmerInnen in die Speicherung und Verwendung der Daten zu diesem Zweck ein.

(7) Die TeilnehmerInnen erhalten alle veranstaltungsrelevanten Informationen per Email-Newsletter. Mit der Anmeldung willigen die TeilnehmerInnen in eine Speicherung und Verwertung der Email-Adresse zu diesem Zweck ein. Dies beinhaltet auch Informationen seitens der Veranstaltungspartner. Alle TeilnehmerInnen können die Veranstaltungs-Newsletter und Partnerinformationen jederzeit abbestellen.

§6 Zeitnahme, regelwidriges Verhalten

(1) Die Zeitnehmung erfolgt beim Innsbruck Alpine Trailrun Festival durch die Firma Race Result.

(2) Wenn zur Teilnahme an der Veranstaltung ein Zeitnahme-Chip ausgegeben wird, dann wurde dieser vor der Ausgabe an die TeilnehmerInnen auf seine Funktionsfähigkeit hin überprüft. Eine Gewährleistung und/oder Haftung des Veranstalters wegen der Mangelhaftigkeit des Chips, die nach Ausgabe auftritt, ist ausgeschlossen.

(3) Die persönliche Startnummer ist an der Vorderseite des Oberkörpers zu tragen. Wird die Startnummer von den TeilnehmerInnen vergessen, verloren oder nicht getragen besteht kein Recht auf Teilnahme. Wird die offiziell zugeteilte Startnummer in irgendeiner Weise verändert, insbesondere der Werbeaufdruck unsichtbar oder unkenntlich gemacht, so werden die TeilnehmerInnen disqualifiziert.

§ 7 Schlussbestimmungen

(1) Sollte eine Bestimmung dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Die Vertragsteile sind verpflichtet, anstelle der ganz oder teilweise unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung eine wirksame oder durchführbare Bestimmung anzuführen, die dem mit der ganz oder teilweise unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung erstrebten Ziel und Zweck in zulässiger Weise am nächsten kommt. Überschriften haben rein erläuternde Funktion und sind unverbindlich.

(2) Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist – soweit zulässig – Innsbruck.

(3) Soweit nicht zwingende gesetzliche Vorschriften entgegenstehen, ist ausschließlich österreichisches Recht anwendbar.

(4) Änderungen vorbehalten.

General Terms and Conditions Innsbruck Alpine Trailrun Festival

§ 1 Scope of application – validity

(1) These General Terms and Conditions (referred to as "GTC") apply to the Innsbruck Alpine Trailrun Festival (referred to as "Event") held by the Laufwerkstatt and the implementing association "Club Laufwerkstatt", Klammsstraße 116, 6020 Innsbruck (referred to as "Organizer") and governs the legal relationship arising between the participants of the Event and the Organizer.

(2) All declarations of the participants towards the organizer are to be addressed to the association Club Laufwerkstatt at the address mentioned in the paragraph above.

(3) The conditions of participation apply to all participants of the Innsbruck Alpine Trailrun Festival.

§ 2 Conditions of participation – safety measurements

(1) All persons, who have properly registered by organizer are eligible to participate. However, the organizer reserves the right to refuse participation without giving reasons. In principle, everyone who meets all requirements specified by the organizer in the event announcement for the respective event or the conditions of participation according to the GTCs is eligible to start. Accompanying persons who use bicycles, roller skates or other vehicles or aids are not eligible to start.

(2) The organizer reserves the right to take a participant or team out of the ranking, to disqualify them or to evaluate them in a special ranking in case of suspected disregard of fair play. The decision is solely incumbent on the organizer or the race management.

(3) It isn't allowed to be alter/change the personal race number. Further, it isn't allowed to change the advertising imprint or made it invisible. The personal start number has to be worn on the front of the upper body.

(4) The instructions of the organizer, its appropriately identified personnel as well as the security personnel must be followed. In case of any violation that may disturb the proper execution of the event or endanger the safety of other participants, the organizer is entitled to exclude the participants from the event at any time and / or to exclude the participants from the time classification (disqualification).

(5) Legally binding declarations can only be made to participants by the organizer's authorized personnel. This group of persons includes, in particular, the event management on site and the members of the medical services supervising the event, who may also prohibit the participation or continuation of the run in case of health-endangering indications for the protection of the participants.

(6) The organizer provides the participants with the following infrastructure:

- Clearly marked race tracks
- Food and Aid Stations (on the course and at the finish)

- race map, GPX-Track

Participants have to take the following obligatory equipment with them, it is controlled before the start.

	K110	K85	K65	K42	K25	K15
rescue insurance	x	x	x	x	x	x
Smartphone/Handy	x	x	x	x	x	x
Trailrunning shoes (grippy sole)	x	x	x	x	x	x
Functional running clothes	x	x	x	x	x	x
Drinking cup	x	x	x	x	x	x
Identity card and health insurance card	x	x	x	x	x	x
First aid kit (Rescue blanket, elastic bandage & tape)	x	x	x	x		
1 Liter Liquids	x	x	x	x		
0,5 Liter Liquids					x	x
2 bars (mind. 500 kcal)	x	x	x	x		
Head torch	x	x				

(7) Since the event takes place in nature, the organizer recommends to carry shoe spikes, because it can come to the crossing of snow fields. Depending on the weather conditions, the organizer reserves the right to include shoe spikes in the mandatory equipment at short notice.

(8) Since this event takes place in partly untouched nature, dumping waste is prohibited. Environmentally friendly behavior is also required in other aspects. In case of health problems or accidents of other participants, there is the obligation to provide first aid.

§ 3 Registration – participation fee – terms of payment – Refund

(1) The registration is only possible online on the website of the organizer (www.innsbruck-alpine.at) by providing a valid email address and comes into effect with the registration confirmation. Registrations by email will not be accepted. The registration is made by the registering person also on behalf of and with corresponding power of attorney for all participants (team) listed in the registration, for whose contractual obligations the registering person is liable as for his/her own obligations. With the registration, the participant or the legal guardian accepts the GTC for him/herself and - if a team is registered - for the entire team.

(2) The confirmation of the registration is also connected with the obligation to transfer the registration fee in time and without delay.

(3) Provided that the participant limit has not yet been reached and organizational conditions permit, registration can also be made on the day of the event by cash payment.

(4) Participation is a highly personal right and non-transferable. Start numbers and personalized participant documents are not transferable.

(5) In case of subsequent changes to the registration data, an additional processing fee of 15€ will be charged.

(6) The organizer sets an organizational limit (number of participants), which will be announced before or/after the announcement of the event. Registrations exceeding the limit will not be accepted. There is no legal claim to participation.

(7) A refund of the already paid participant fee by the organizer can only be considered in case of a complete, final cancellation of the event. If the event has to be cancelled or postponed due to force majeure, the participants are not entitled to a refund of the participation fee and other costs. This also applies in particular to weather-related cancellations/postponements.

§ 4 Disclaimer

(1) Generally, the event will take place independently from any weather conditions. However, should the organizer be obliged to make changes in the execution of the event or to cancel it due to force majeure or corresponding official orders or for safety reasons, the organizer shall not be liable to any damages to the participants, unless the cancellation of an event is due to gross negligence or intent for which the organizer is responsible. The same applies for an event cancellation.

(2) The organizer shall not be liable for damage to property and financial loss not caused by at least gross negligence; excluded from this limitation of liability are damages based on the culpable breach of a main contractual obligation of the organizer as well as for culpably caused personal injury (injury to life, body or health of a participant). The aforementioned limitations of liability also extend to the personal liability for damages of employees, representatives, vicarious agents and third parties whom the organizer uses in connection with the implementation of the event or with whom it is contractually associated for this purpose.

(3) The organizer assumes no liability for health risks of participants in connection with participation in the event. It is the responsibility of the participant to check his/her state of health beforehand. Participation is at the participant's own risk. The organizer assumes no liability for accidents, injuries or damage to a person or property caused by other participants or outside third parties.

(4) The organizer assumes no liability for objects stored by the participants; the liability of the organizer for gross negligence in selection remains unaffected.

(5) With the registration the competition rules and organization regulations as well as possible changes are accepted.

§ 5 Data collection and utilization

(1) Personal data is data that can be used to establish the identity of participants. This includes information such as the participant's correct name, address or date of birth.

(2) The personal data provided by the participants upon registration will be stored and used for the purpose of implementing and processing the event. This applies in particular to the data required for payment processing. With the registration, the participant agrees to the storage of data for this purpose.

(3) The photos, film recordings and interviews of participants made in connection with participation during the event in radio, television, print media, books, photomechanical reproductions (films, video cassettes, etc.) may also be distributed and published by the organizer for press releases, PR and advertising purposes without any claim to remuneration.

(4) The personal data stored according to para. 1 will be passed on to a commercial third party for organizational purposes, in particular timekeeping, preparation of the results lists as well as the posting of these lists on the internet pages of the organizer. With the registration the participants agree to the storage and transfer of the data for this purpose.

(5) The surname, first name, year of birth, gender, if applicable club or team name, start number and result (placing and times) of the participants will be printed or published for the presentation of starter and result lists in all relevant media accompanying the event. By registering, participants agree to the storage and use of their personal data for this purpose.

(6) The personal data stored in accordance with Paragraph 1 will be used for internal market research purposes of the organizer. With the registration the participants agree to the storage and use of the data for this purpose.

(7) Participants will receive all information relevant to the event by email newsletter. By registering, participants consent to the storage and use of their email address for this purpose. This also includes information from the event partners. All participants can unsubscribe from the event newsletter and partner information at any time.

§6 Timekeeping & irregular behavior

(1) Timekeeping at the Innsbruck Alpine Trailrun Festival will be done by the company Race Result.

(2) If a timekeeping chip is issued for participation in the event, then this chip has been checked for its functionality before being issued to the participants. A warranty and/or liability of the organizer due to the defectiveness of the chip, which occurs after issuance, is excluded.

(3) The personal start number must be worn on the front of the upper body. If the start number is forgotten, lost or not worn by the participants, there is no right to participate. If the officially assigned start number is changed in any way, especially if the advertising print is made invisible or unrecognizable, the participants will be disqualified.

§ 7 Final declaration

(1) Should any provision of these GTC be or become invalid in whole or in part, the validity of the remaining provisions shall not be affected thereby. The contracting parties shall be obliged to replace the wholly or partially invalid or unenforceable provision with a valid or enforceable provision that comes as close as possible to the objective and purpose pursued by the wholly or partially invalid or unenforceable provision in a permissible manner. Headings have a purely explanatory function and are not binding.

(2) The place of jurisdiction for all disputes arising from this contract is - as far as permissible - Innsbruck.

(3) Unless mandatory statutory provisions to the contrary exist, Austrian law shall apply exclusively.

(4) Subject to change without notice.